

a) Öffentlicher Auftraggeber (Vergabestelle)

Name	<u>Landkreis Rastatt, Landratsamt Rastatt, Straßenbauamt</u>		
Straße	<u>Kapellenstraße 36</u>		
PLZ, Ort	<u>76437 Rastatt</u>		
Telefon	<u>07222 381-3324</u>	Fax	<u>07222 381 3398</u>
E-Mail	<u>m.nowka@landkreis-rastatt.de</u>	Internet	

b) Vergabeverfahren Öffentliche Ausschreibung, VOB/A

Vergabenummer	<u>202109002</u>
---------------	------------------

c) Angaben zum elektronischen Vergabeverfahren und zur Ver- und Entschlüsselung der Unterlagen

Zugelassene Angebotsabgabe

- elektronisch
- in Textform
- mit fortgeschrittener/m Signatur/Siegel
- mit qualifizierter/m Signatur/Siegel
- schriftlich

d) Art des Auftrags

- Ausführung von Bauleistungen
- Planung und Ausführung von Bauleistungen
- Bauleistungen durch Dritte (Mietkauf, Investor, Leasing, Konzession)

e) Ort der Ausführung

Radweg entlang der K 3736 , 77815 Bühl und Sinzheim
K 3736 – Neubau eines Radweges zwischen Bühl - Weitenung und Sinzheim – Leiberstung

f) Art und Umfang der Leistung, ggf. aufgeteilt nach Losen

Erdbau DIN 18300, Verkehrswegebau DIN 18315-18318 und Stahlbetonarbeiten DIN 18331

Radweg

<u>Oberboden abtragen</u>	<u>ca. 3.100 m³</u>
<u>Boden lösen</u>	<u>ca. 870 m³</u>
<u>Asphaltaufbruch</u>	<u>ca. 615 m²</u>
<u>Herstellung Planung</u>	<u>ca. 7.900 m²</u>
<u>Herstellung Dammschüttung</u>	<u>ca. 2.100 m³</u>
<u>Herstellung Frostschuttschicht</u>	<u>ca. 225 m³</u>
<u>Herstellung Schottertragschicht</u>	<u>ca. 1.795 m³</u>
<u>Herstellung Bodenverbesserung</u>	<u>ca. 7.900 m²</u>
<u>Herstellung Asphalt, Radweg</u>	<u>ca. 4.200 m²</u>
<u>Herstellung Asphalt, Querungsstelle</u>	<u>ca. 800 m²</u>
<u>Herstellung Muldenrinne</u>	<u>ca. 400 m</u>
<u>Herstellung Bankette aus Schotterrasen</u>	<u>ca. 665 m³</u>
<u>Oberbodenandeckung</u>	<u>ca. 955 m³</u>
<u>Herstellung Rasenansaat</u>	<u>ca. 5.500 m²</u>
<u>Herstellung Holmgeländer</u>	<u>ca. 200 m</u>

Brückenbauwerk

<u>Herstellung Brunnengründung</u>	<u>ca. 4 St</u>
<u>Herstellung Bewehrung</u>	<u>ca. 1.600 kg</u>
<u>Betonarbeiten Widerlager</u>	<u>ca. 5,2 m³</u>
<u>Brückenüberplatte als Fertigteil</u>	<u>1 St</u>
<u>Herstellung Böschungsbefestigung</u>	<u>ca. 15 m²</u>
<u>Herstellung Gussasphaltschicht</u>	<u>ca. 13 m²</u>

g) Angaben über den Zweck der baulichen Anlage oder des Auftrags, wenn auch

Planungsleistungen gefordert werden

Zweck der baulichen Anlage _____

Zweck des Auftrags _____

h) Aufteilung in Lose (Art und Umfang der Lose siehe Buchstabe f)

- nein
 ja, Angebote sind möglich
 nur für ein Los
 für ein oder mehrere Lose
 nur für alle Lose (alle Lose müssen angeboten werden)

i) Ausführungsfristen

- Beginn der Ausführung: 07.03.2022
 Fertigstellung oder Dauer der Leistungen: 03.12.2022
 weitere Fristen _____

j) Nebenangebote

- zugelassen
 nur in Verbindung mit einem Hauptangebot zugelassen
 nicht zugelassen

k) mehrere Hauptangebote

- zugelassen
 nicht zugelassen

l) Bereitstellung/Anforderung der Vergabeunterlagen

Vergabeunterlagen werden

- elektronisch zur Verfügung gestellt unter:
<https://www.subreport.de/E85316217>
 nicht elektronisch zur Verfügung gestellt. Sie können angefordert werden bei:
 Stadt Bühl, SBI, Abteilung Tiefbau, Friedrichstr. 6, 77815 Bühl, Rathaus V, OG I, Zimmer 004

- Maßnahmen zum Schutz vertraulicher Informationen:
 Abgabe Verschwiegenheitserklärung
 andere Maßnahme:

Der Zugang wird gewährt, sobald die Erfüllung der Maßnahmen belegt ist.

Nachforderung

Fehlende Unterlagen, deren Vorlage mit Angebotsabgabe gefordert war, werden

- nachgefordert
 teilweise nachgefordert und zwar folgende Unterlagen:

- nicht nachgefordert

o) Ablauf der Angebotsfristam 09.11.2021 um 11:00 Uhr

Ablauf der Bindefrist

am 23.12.2021**p) Adresse für elektronische Angebote**

Anschrift für schriftliche Angebote

Stadt Bühl, Stadtentwicklung-Bauen-Immobilien,
Friedrichstr 6, Zi.-Nr. 1.13, 77815 Bühl**q) Sprache, in der die Angebote abgefasst sein müssen:**Deutsch

r) Zuschlagskriterien

- siehe Vergabeunterlagen
 nachfolgende Zuschlagskriterien, ggf. einschl. Gewichtung:

s) Eröffnungstermin

am **09.11.2021** um **11:00** Uhr

Ort

Stadt Bühl, Stadtentwicklung-Bauen-Immobilien
Rathaus V, Friedrichstr. 6
Zi.-Nr. 1.13 (Aquarium)

Personen, die bei der Eröffnung anwesend sein dürfen

Teilnahme von Bieter und ihre Bevollmächtigte nur unter Einhaltung der 3G- Regel (Coronaschutzverordnung, Maskenpflicht) bzw. 2G- Regel, je nach rechtlicher Situation an der Angebotseröffnung.

t) geforderte Sicherheiten

Vertragserfüllung: Bürgschaft in Höhe von 5 v.H. der Auftragssumme
Gewährleistungsbürgschaft in Höhe von 3 v.H. der geprüften Abrechnungssumme einschließlich aller erteilter Nachträge (brutto)

u) Wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen und/oder Hinweise auf die maßgeblichen Vorschriften, in denen sie enthalten sind**v) Rechtsform der/Anforderung an Bietergemeinschaften**

Gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigtem Vertreter

w) Beurteilung der Eignung

Präqualifizierte Unternehmen führen den Nachweis der Eignung durch den Eintrag in die Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis). Bei Einsatz von Nachunternehmen ist auf Verlangen nachzuweisen, dass diese präqualifiziert sind oder die Voraussetzung für die Präqualifikation erfüllen.

Nicht präqualifizierte Unternehmen haben als vorläufigen Nachweis der Eignung mit dem Angebot das ausgefüllte Formblatt "Eigenerklärung zur Eignung" vorzulegen. Bei Einsatz von Nachunternehmen sind auf gesondertes Verlangen die Eigenerklärungen auch für diese abzugeben. Sind die Nachunternehmen präqualifiziert, reicht die Angabe der Nummer, unter der diese in der Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis) geführt werden. Gelangt das Angebot in die engere Wahl, sind die Eigenerklärungen (auch die der Nachunternehmen) auf gesondertes Verlangen durch Vorlage der in der "Eigenerklärung zur Eignung" genannten Bescheinigungen zuständiger Stellen zu bestätigen. Bescheinigungen, die nicht in deutscher Sprache abgefasst sind, ist eine Übersetzung in die deutsche Sprache beizufügen.

x) Nachprüfung behaupteter Verstöße

Nachprüfungsstelle (§ 21 VOB/A)

Regierungspräsidium Karlsruhe, Referat 14, 76247 Karlsruhe